



15. Mai 2018

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung (MV) am 17.04.2018 von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr
Ort: Haus Eichkamp, Zikadenweg 42a
Anlage: Tagesordnung, Anwesenheitsliste

TOP 1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll 2017, Tagesordnung

Die Versammlungsleiterin, Kerstin Bröring, begrüßt die 25 stimmberechtigten Mitglieder sowie 7 Gäste (siehe Anwesenheitsliste) und den Vertreter des Umwelt- und Naturschutzamtes des Bezirks Charlottenburg-Wilmersdorf, Herrn Dr. Taute. Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und damit die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung festgestellt werden kann. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.04.2017 wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Frau Bröring regt an, den Gastbeitrag von Herrn Dr. Taute zur Grundwasserbelastung direkt im Anschluss zu hören, um seine Zeit nicht über die Gebühr zu strapazieren. Der Tagesordnung und der Verschiebung wird zugestimmt.

TOP 2 Grundwasserkontamination

Herr Dr. Taute schildert die Ergebnisse der Grundwasserproben des letzten Jahres, nach dem die Belastung des Grundwassers im Eichkamp mit kanzerogen, leicht flüchtigen Lösungsmittelabbauprodukten festgestellt wurde. Die Altlasten stammen von dem ehemaligen Güterbahnhof Grunewald. Inzwischen wurden Proben der öffentlichen Brunnen in der Siedlung Heerstraße (Kurländer Platz, Neidenburger Allee) genommen, die ebenfalls belastet waren. Eine unmittelbare Gesundheitsgefahr geht nicht aus, allerdings rät Herr Dr. Taute dringend davon ab, dass Grundwasser zu trinken. Die Besitzer privater Brunnen werden in den nächsten Wochen benachrichtigt, es sind weitere Probeentnahmen geplant.

Die Präsentation von Herrn Dr. Taute kann eingesehen werden unter:
<http://siedlung-eichkamp.de/energie/Kontamination%20Grundwasser%20Endversion%202017.pdf>

TOP 3 Kurzberichte des Vorstands und der Kassenprüfer

Die Vorsitzende, Kerstin Bröring, berichtet kurz über die Vereinsaktivitäten des letzten Jahres:

- verregnetes aber stimmungsvolles Sommerfest am 15.7.
- Offene Gärten am 15./16. Juli 2017
- Grüne Hacke am 07. Oktober 2017
- Staudentausch am 14. Oktober 2017 bei Familie Tannen
- Neujahrsempfang am 06.01.2018
- Beteiligung am Info Eichkamp
- Bänke auf dem Kurländer Platz angeschafft
- neue Website
- Baumpflanzungen im Rahmen der Stadtbaumkampagne
- Aufstellung zweier neuer Mülleimer im Frauenburger Pfad auf gezielte Nachfrage bei der BSR

Anschließend erläutert Dorothee Tannen den positiven Kassenstand des Vereins zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung 2018 (ca.11.000 €). Die größten Ausgabepositionen des vergangenen Jahres waren die Baumpflanzungen, das Sommerfest, der Aufbau der neuen Vereinswebsite bzw. die Digitalisierung wichtiger Vereinsdokumente, das Infoblatt Eichkamp sowie Hundekottüten. Wir haben zurzeit 115 zahlende Mitglieder.

Frau Tannen bittet um Einrichtung von Daueraufträgen.

Die Kasse wurde von Helma Krämer und Bernd Krause-Jacob geprüft. Es gab keinerlei Beanstandungen.

TOP 4 Aussprache und Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer

Die Entlastung von:

Frau Uta Bauer

Frau Kerstin Bröring

Herr Uwe Hoffmann

Frau Ulrike Münch

Frau Dorothee Tannen

in ihrer Funktion als Vorstandsmitglieder erfolgte mit folgender Stimmverteilung:

Ja-Stimmen 20

Nein-Stimmen 0

Enthaltungen 5

Die Entlastung von:

Frau Helma Krämer

Bernd Krause-Jacob

in ihrer Funktion als Kassenprüfer erfolgte mit folgender Stimmverteilung:

Ja-Stimmen 23

Nein-Stimmen 0

Enthaltungen 2

Die Kassenprüfer wurden beide einstimmig erneut in ihrem Amt bestätigt.

TOP 5 Bericht zum aktuellen Stand der Energieinitiative

Frau Bauer schildert den aktuellen Stand. Die seit mehreren Jahren verfolgte Idee, die Siedlungen Eichkamp/Heerstraße mit einer netzbasierte regenerative Wärmeversorgung auf Basis von Geothermie (sog. Kaltnetz) ist u.a. an der Kontamination des Grundwassers gescheitert (s. TOP 2).

Dennoch ist die Idee damit nicht begraben. Vattenfall hat in mehreren Vorgesprächen mit der AG Energie Interesse an einer Energieversorgung durch ein dezentrales Wärmenetz bekundet. Folgendes Vorgehen ist angedacht: Zunächst werden die in der früheren Machbarkeitsstudie ausgewiesenen Areale mit hohem Interesse (Nachbarschafts- bzw. Insellösungen, s.o.) identifiziert und nach Möglichkeit an eine bestehende Versorgungsstruktur der angrenzenden öffentlichen Gebäude angeschlossen (z.B. TU-Sporthalle). Im weiteren Verlauf könnten bedarfsgerecht das Netz erweitert und eine Heizzentrale (Energieträger Holz) neu errichtet werden, so dass sukzessive beide Siedlungen erschlossen werden.

Für die Umsetzung ist ein gemeinsames Forschungsvorhaben zwischen Vattenfall und dem Herman-Rietschel-Institut für Gebäude-Energie-System der TU-Berlin geplant. Die TU-Berlin unterhält in der Waldschulallee ein Sportzentrum, für das kurzfristig eine umfassende Erneuerung der Heizzentrale geplant ist, die nach Vorgesprächen in Kooperation von TU Berlin und Vattenfall erfolgen soll.

Über die gesamte Planung wird auf einer Veranstaltung am 25.4. um 19 Uhr im Haus Eich-

kamp berichtet, an der neben den Vertretern von Vattenfall die TU Berlin vertreten sein wird. Alle Nachbarn sind herzlich eingeladen.

TOP 6 Baumpflanzungen

Frau Münch berichtet von den Baumpflanzungen. Da das Grünflächenamt 2017 keine Pflanzungen in der Siedlung ausführte, wurden 6 Bäume im Rahmen der Stadtbaumkampagne gepflanzt (www.stadbaumkampagne.de).

Über die Baumart gibt es kontroverse Ansichten. Gegen Birken sprechen die ausgelösten Allergien, der relativ hohe Wasserbedarf sowie die fehlende Standsicherheit. Überwiegend Birken sind beim letzten Sturm umgefallen. Für Birken in der Kurländer spricht die Einheitlichkeit der Allee. Es wurde der Wunsch geäußert, Bäume nach einem abgestimmten Konzept zu pflanzen und nicht Flickwerk zu produzieren.

Aufgrund des finanziellen Engagements der Interessengemeinschaft im vergangenen Jahr hat sich das Bezirksamt bereit erklärt, in diesem Herbst einen oder evtl mehrere Straßenzüge aufzufüllen. FEIN Mittel hierfür sind beantragt.

Frau Schäfer möchte sich bei dem Thema engagieren und regt eine kleine Arbeitsgruppe an.

TOP 7 Neue Webseite

Die neue Webseite wird vorgestellt. Sie vereint den interaktiven Blog und die alte Webseite unter einer gemeinsamen Adresse: <https://siedlung-heerstrasse.wixsite.com/heerstrasse>

Einige wenige Nachbarn wie Herr Schmidt, Herr Friedemann und Frau Münch haben begonnen, die Kommentarfunktion/das Forum mit Leben zu füllen. Es macht aber keinen Spaß, wenn keine Rückmeldung kommt. Alle Nachbarn werden aufgerufen sich zu beteiligen.

TOP 8 Termine 2018

Folgende Termine sind geplant:

- Sitzung der Energieinitiative am 25.04.2018
- Redaktionssitzung am 29.05. 2018
- Offene Gärten am 02./03. Juni 2018
- Siedlungsfrühstück am 16.06.2018

TOP 9 Sonstiges

- **Bänke auf dem Soldauer Platz:** Die Bänke müssten dringend saniert werden. Für 180 Euro pro Bank würden die Bänke abgeholt und restauriert werden. Dafür eignet sich die kältere Jahreszeit. Die Initiative von Frau Münch wird unterstützt.
- **Planung Jahreshaft:** Herr Schürmann stellt den Redaktionsplan für das neue geplante Jahreshaft vor. Nächstes Redaktionstreffen ist am 29.05.2018 (Haus Eichkamp). Jede/r kann mitmachen und ist herzlich willkommen.
- **Stolpersteine:** Herr Reimer berichtet von der Initiative, das Schicksal ehemaliger jüdischer Nachbarn der Siedlung zu recherchieren. Den meisten gelang es, rechtzeitig zu emigrieren. Am 30.05.2018 findet um 09:30 in der Kurländer Allee 44 eine Verlegung der Stolpersteine für Familie Stern statt.
- **Neue Laternenmasten:** Die neue Beleuchtung kommt in der Nachbarschaft überwiegend gut an. Die unterschiedlichen Grautöne der Masten fallen auf. Frau Münch

stellt klar, dass einige Masten noch nicht gestrichen sind. Laut Aussage des Tiefbauamts soll das aber noch passieren.

- **Neue Messehalle:** Herr Bremer berichtet von der geplanten neuen Messehalle, direkt gegenüber der Harbigstraße. Er befürchtet eine zusätzliche Lärm- und Verkehrs- und Parkraumbelastung für die Siedlung und sucht nach Mitstreitern für eine mögliche gerichtliche Klage. Herr Bremer fasst die Lage schriftlich zusammen, der Verein kümmert sich um entsprechende Verteilung der Information.

Kerstin Bröring bedankt sich ausdrücklich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und die angeregte Diskussion.

Berlin, 15. Mai 2018

Uta Bauer
Schriftführerin

Kerstin Bröring
Vorsitzende